



Beschlussauszug aus der Sitzung der Stadtvertretung Lübtheen vom 29.10.2024

Top 5 Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin informiert in ihrem Bericht zu nachfolgenden Themen:

- Auftragsvergaben, Fördermaßnahmen
- Bereich Ordnung
- KSM – Rathaus
- KSM – Lindenschule

Herr Greve sagt, dass das Thema KSM immer wieder auftritt und regt an dieses in den Gremien zu besprechen. Frau Lindenau antwortet, dass dieses bereits erfolgt. KSM hat ein Personal Problem.

Herr Seidel fragt, warum bei den Bohrungen der Brunnen Fehlbohrungen erfolgt sind und wer hier die Kosten trägt. Herr Porsch weist auf die neuen gesetzlichen Anforderungen der Brunnenbohrung hin, hier müssen bestimmte DIN-Normen eingehalten werden. Die Kosten sind erheblich gestiegen. Aufgrund der unterschiedlichen Gesteinsschichten kann eine Fehlbohrung entstehen. Sollte das ausgeschlossen werden, müsste eine Probebohrung erfolgen. Das Risiko kann auch vertragsrechtlich nicht ausgeschlossen werden. Die Leistung ist von dem Brunnenbauer erbracht worden. Herr Wein ergänzt, dass die erforderlichen Mengenangaben zur Förderung des Wassers erbracht werden müssen. Eine besondere Herausforderung ist auch gewesen, dass die Bohrungen auf Grundstücken der Stadt erfolgen müssen, sagt Herr Porsch. Die Standorte wurden in Absprache mit der Feuerwehr festgelegt. Der Brandschutz muss gewährleistet werden.

Frau Gerlitz fragt, wie hoch der prozentuale Anteil des Homeoffice der Mitarbeiter der Stadt Lübtheen ist. Einige Bürger der Stadt Lübtheen sind mit den Öffnungszeiten nicht ganz zufrieden. Frau Lindenau sagt, dass dieser 20 Prozent beträgt. Homeoffice an den Sprechtagen gibt es im Bürgerbereich nicht.

Stadt Lübtheen

Bericht der Bürgermeisterin

zur Sitzung der Stadtvertretung am 29.10.2024

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,
Sehr geehrte Stadtvertreterinnen, sehr geehrte Stadtvertreter,
sehr geehrte Gäste,

Wir beginnen mit den

Auftragsvergaben, Fördermaßnahmen

Berichtszeitraum 29.05.2024 bis 23.10.2024

1. Auftragsvergaben:

Baumaßnahme/Lieferungen u. Leistung:	Auftragssumme:	Auftrag erteilt am/durch:
Beschaffung Anbaugerät Heckenschere für Multicar für Bauhhof	8.912,33 €	29.07.2024€ Bgm'in
Beschaffung Rasentraktor mit Hochentleerung für Bauhhof	22.374,38 €	29.07.2024€ Bgm'in
Beschaffung Fahrzeug-Anhänger für Bauhhof	3.236,80 €	29.07.2024€ Bgm'in
Digitalisierung Lindenschule Lübtheen (DigitalPakt) Elektroarbeiten Regionalschule Los 1	198.579,73	24.07.2024 Bgm'in HA 15.10.2024
Baumpfleßmaßnahmen in Lübtheen Los 3	356.209,84 €	18.09.2024 Bgm'in HA 15.10.2024
Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung	Öffentliche Ausschreibung	Läuft aktuell Angebotsfrist: 12.11.2024

2. Abrechnung Baumaßnahmen:

Baumaßnahme/Lieferungen u. Leistung:	Auftragssumme:	Abrechnungssumme:
Errichtung von 5 Feuerlöschbrunnen im Gemeindegebiet Stadt Lübtheen	52.410,87 €	62.663,62 €0
Baumpfleßemaßnahmen Los 1 Stadtgebiet Lübtheen + 75 Bäume in den Ortsteilen, da Gefahr in Verzug	251.792,10 €	234.900,05 €
Elektrotechnische Ertüchtigung Grundschule Regionalschule	134.713,57 € <u>198.579,73 €</u> 333.293,30 €	Ca. 225.000 € (genaue Abrechnungssumme liegt noch vor)
Summe:		

3. Stadthaus Lübtheen

Die Gesamtkosten betragen mit Stand 26.09.2024 = **7.557.489,51 €**
(Abrechnungssumme lt. Verwendungsnachweis)

Hierin enthalten sind Planungskosten, Baukosten sowie Kosten für die technische Ausstattung (KSM) und Büroeinrichtung.

4. Fördermaßnahmen

Teilausbau Gerader Weg in Volzrade

Mit Datum vom 17.08.2023 wurde ein Förderantrag nach der ILE-Richtlinie M-V für den Teilausbau des geraden Weges in Volzrade gestellt. Es ist beabsichtigt, den Weg auf einer Länge von ca. 500 m, mit einer Breite von 4,50 m auszubauen, um dem landwirtschaftlichen Verkehr gerecht zu werden.

Beabsichtigte Finanzierung:

Gesamtkosten Bauvorhaben:	205.883,79 €
Beantragte Zuwendung (65 %):	133.824,46 €
Eigenanteil Gemeinde (35 %):	72.079,33 €

Förderantrag wurde nicht bewilligt. Steht für ein weiteres Jahr auf der Warteliste.

Kommunale Wärmeplanung

Mit Datum vom 03.08.2023 wurde ein Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung für ein Klimaschutzprojekt im kommunalen Umfeld nach Pkt. 4.1.11 der Kommunalrichtlinie gestellt. Der Förderbetrag wurde angepasst auf 77.000,00 €.

Beabsichtigte Finanzierung NEU:

Gesamtkosten Maßnahme:	77.000,00 €
Beantragte Zuwendung (100%):	77.000,00 €
Eigenanteil Gemeinde (0 %):	0,00 €

Fördermittel wurden mit Zuwendungsbescheid vom 28.06.2024 bewilligt. Die Ausschreibung für die Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Lübtheen läuft gerade.

Kommunales Elektrofahrzeug und 1 Ladeinfrastruktur (Schnellladesäule)

Mit Datum vom 25.05.2023 wurde ein Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung zur Projektförderung der Elektromobilität gestellt.

Am 23.05.2024 wurde ein entsprechender Zuwendungsbescheid zugestellt. Aufgrund geänderter Förderbedingungen können die Fördermittel erst im Kalenderjahr 2025 abgerufen werden.

Fördermittel wurden mit Zuwendungsbescheid vom 29.04.2024 bewilligt. Ausschreibung wird vorbereitet.

Digitalpakt Lindenschule Lübtheen

Beide Schulen wurden im Rahmen des DigitalPaktes elektrotechnisch ertüchtigt. Die Elektroarbeiten im Grundschulgebäude (Los 2) erfolgten durch die Firma Jessel aus Hagenow und sind bereits abgeschlossen.

Die Elektroarbeiten im Regionalschulgebäude (Los 1) erfolgten durch die Firma Räber aus Schwerin und sind bis auf Restarbeiten abgeschlossen.

Die Fördermittel in Höhe von 169.070,00 € werden am 30.10.2024 beim Landesförderinstitut abgerufen.

Abrechnung Kosten DigitalPakt: Abrechnungssummen liegen noch nicht vor.

SBZ Baumpflegemaßnahmen:

Für Baumpflegemaßnahmen wurde der Stadt Lübtheen eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 472.635,00 € bewilligt. Bisher wurden insgesamt 220.000,00 € von der Sonderbedarfszuweisung abgerufen.

Die Baumpflegemaßnahmen zum Los 1 (Stadtgebiet Lübtheen) sind weitestgehend abgeschlossen. Der Auftragswert lag bei 251.792,10 €. Die Abrechnung steht per heutigem Tag bei 234.900,05 €.

Der Auftrag für das Los 3 (Ortsteile südlich von Lübtheen) ist in Höhe von 356.209,84 € an Firma Erdmann GmbH aus Wittenberge vergeben. Ausführungszeitraum ist voraussichtlich ab 05/2025.

Die Ausschreibung für das Los 2 (Ortsteile nördlich von Lübtheen) wird aktuell durch das Ingenieurbüro Kriedemann aus Schwerin vorbereitet.

Förderung Sirenen

Die Fördermittel müssen bis zum 31.12.2024 abgerufen werden. Der Mittelabruf liegt vorgefertigt vor. Es ist noch eine Zuarbeit durch die Verwaltung mit erforderlichen Daten zu den aufgestellten Sirenen notwendig. Sobald die angeforderte Zuarbeit vorliegt, kann der Mittelabruf erfolgen.

SBZ Antrag Brückensanierung Bogenbrücke in Brömsenberg

Mit Datum vom 15.10.2024 wurde ein SBZ-Antrag für die Brückensanierung beim Innenministerium gestellt.

Gesamtausgaben:	264.239,50 €
Beantragte SBZ:	149.538,00 €
Eigenmittel:	114.701,50 €

SBZ Antrag Brückensanierung Plattenbrücke bei Brömsenberg

Mit Datum vom 15.10.2024 wurde ein SBZ-Antrag für die Brückensanierung beim Innenministerium gestellt.

Gesamtausgaben:	357.297,50 €
Beantragte SBZ:	230.488,00 €
Eigenmittel:	126.809,50 €

SBZ Antrag Ersatzbeschaffung MTW für FFw Lübtheen

Mit Datum vom 15.10.2024 wurde ein SBZ-Antrag für die Ersatzbeschaffung eines MTW beim Innenministerium gestellt.

Gesamtausgaben:	82.416,30 €
Beantragte SBZ:	61.650,00 €
Eigenmittel:	20.766,30 €

SBZ Antrag Ersatzbeschaffung Drehleiter mit Rettungskorb für FFW Lübtheen

Mit Datum vom 15.10.2024 wurde ein SBZ-Antrag für die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter mit Rettungskorb für das Jahr 2027 beim Innenministerium gestellt.

Gesamtausgaben:	800.000,00 €	
Förderung Dritter:	280.000,00 €	(Landkreis aus Feuerschutzsteuer)
Beantragte SBZ:	264.000,00 €	
Eigenmittel:	256.000,00 €	

Bereich Ordnung

- Anbringung 2er Verkehrssmileys im Stadtgebiet (Stelling-Straße, Jessenitzer Chaussee)
- Abschluss der Bohrbrunnenmaßnahmen 2024
(4 Bohrbrunnen im Stadtgebiet – Quassel, Briest, Neu Lübtheen, Lübtheen - Sportplatz)
- Anschaffung eines Tanklöschfahrzeug3000 für FFW Lübtheen sowie Mannschaftstransportwagen für FFW Garlitz; feierliche Indienststellung am 02.11.2024

Durch die Stadt Lübtheen führt die überörtliche Landesstraße 06. Von Anliegern gibt es gehäuft Mitteilungen, dass eine Nutzung der Bundesstraße L06 durch Schlepper sowie Sattelzüge und der damit einhergehende Lärm über das erträgliche Maß hinaus stattfindet. Besonders in den Ruhezeiten kommt es zu der Wahrnehmung, dass dieser Verkehr und der damit einhergehende Lärm in jüngerer Vergangenheit zugenommen hat. Zur Erntesaison findet dann noch zusätzlich eine besonders hohe Nutzung durch örtliche und überörtliche Schlepper statt.

Das Straßenbauamt Schwerin wurde im März 2024 um Prüfung von Maßnahmen zur Lärmreduktion an der L06 gebeten. Die Antwort durch das Straßenbauamt lautet wie folgt:
In den Verkehrszahlen werden die Erntefahrzeuge berücksichtigt (Verkehrszählung im September) und im Bericht zur schalltechnischen Berechnung wird gesondert auf Ihre Forderung „30-kmh nachts für LKW“ eingegangen.

Aus hiesiger Sicht kommt, nach Abwägung der sich bietenden Optionen unter Berücksichtigung des Verhältnismäßigkeitsgebots, die Festlegung einer dauerhaften Tempo-30-Zone entlang der L06 in der Zeit von 22:00 Uhr – 06:00 Uhr für Schlepper sowie Sattelzüge in Betracht.

KSM – Rathaus

Die Administration der EDV durch die KSM zeigt weiterhin nicht immer eine befriedigende Präsenz vor Ort. Der Benutzer- und Clientservice vor Ort von der KSM bekommt häufig gemeldete Probleme in Form von Tickets nicht zeitnah abgearbeitet. Ein Grund ist der Personalmangel.

Es ist weiterhin zu beobachten, dass das Standesamtswesen in Zusammenarbeit mit der KSM ein Thema bleibt.

Am 18.10.2024 wurde ein weiteres Mal Kontakt mit der Geschäftsleitung der KSM durch die Bürgermeisterin aufgenommen. Themen waren Probleme mit der IP-Telefonie bei Rufumleitungen und Telefonie im Homeoffice, stockende Projekte: Einführung der E-Akte, des elektronischen Rechnungseingangsworkflow, das Modul zur mobilen Erfassung von Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr und die Installation der Software für die Schließanlage vom neuen Rathaus.

Als erstes Ergebnis der erneuten Kontaktaufnahme ist zu vermerken, dass ein weiterer Mitarbeiter den Benutzer- und Clientservice vor Ort zukünftig unterstützen wird und eine regelmäßige Präsenz seitens der KSM angestrebt sei.

KSM – Lindenschule

Die Umsetzung des Digitalpaktes in der Lindenschule Lübtheen – Regionale Schule mit Grundschule befindet sich in den letzten Zügen. Der Grundschulbereich ist hinsichtlich der geplanten baulichen Ertüchtigung abgeschlossen. Im Hauptgebäude der Lindenschule fehlen noch die neuen Netzwerkschränke mit Montage und Inbetriebnahme. Die KSM hat alle beauftragten digitalen Tafeln, Netzwerktechnik und Geräte geliefert. Alle digitalen Tafeln sind bereits im aktiven Schulbetrieb im Einsatz. Beide Computerkabinette wurden komplett neu ausgerüstet und können mit dem neuen Schulserver der KSM ebenfalls genutzt werden. Am 5. und 6. November 2024 folgt die ausstehende Migration der Schulverwaltung und Inbetriebnahme der neuen Multifunktionsgeräte zum Drucken, Scannen und Kopieren.

Aus der Sicht der Haustechnik Lindenschule ist das nächste Projekt der Austausch der Telefonanlage im nächsten Jahr.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.